



Inhaltsverzeichnis

Die Menschen hinter Caritas beider Basel	3
Angebote und Standorte auf einen Blick	4
Berichte der Präsidentin und des Geschäftsleiters	5
Herausforderungen verteilt auf viele Schultern	6-7
Fotoimpressionen	8
Caritas beider Basel sagt Danke!	9
Bilanz	10
Betriebsrechnung	11
Geldflussrechnung	12
Rechnung über die Veränderung des Kapitals	13
Anhang zur Jahresrechnung	14-18
Leistungsbericht	19
Erreichbarkeit	20

Redaktion und Layout: Cyril Haldemann, Domenico Sposato

Titelbild: Cyril Haldemann

Auflage: 250 Expl.

Titelbild: Die Studentin Zina Toukabri, bevor sie eine Kleiderspende ins Bundesasylzentrum Basel bringt. Die Freiwillige von youngCaritas steht stellvertretend für viele, die sich freiwillig und ehrenamtlich engagieren.

Die Menschen hinter Caritas beider Basel

Vorstand

Sabrina Corvini-Mohn, Präsidentin
Marianne Notter, Vize-Präsidentin
Patrick Kissling, Delegierter Kirchenrat, Römisch-Katholische Kirche BS
Sarah Biotti, Delegierte Pastoralraumkonferenz, Römisch-Katholische Kirche BS bis 30.05.2023
Anouk Battefeld, Delegierte Pastoralraumkonferenz, Römisch-Katholische Kirche BS ab 30.05.2023
Joseph Thali, Delegierter Landeskirchenrat, Römisch-katholische Landeskirche Kanton BL
Basil Schweri, Delegierter Pastorkonferenz, Römisch-katholische Kirche BL
Jean-Michel Jeannin, Schweizerische Vinzenzgemeinschaft
Markus Grolimund, freies Mitglied

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Stellenprozente) per 31.12.2023

Geschäftsstelle

Ajana Sinnathamby, Praktikantin (80%)
Barbara Hellmüller, Ökumenische Sozialberatung, Kinderpatenschaft «mit mir», Sozialberatung in der Arztpraxis (80%)
Bernhard Schafferer, Administration (50%)
Cyril Haldemann, KulturLegi, youngCaritas, Mitarbeit Administration und Fundraising (80%)
Domenico Sposato, Geschäftsleitung (80%)
Dunja Vetter, Sozialberatung in der Arztpraxis (90%)
Ismail Mahmoud, Ökumenische Sozialberatung, Beratung in der BLKB (50%)
Joël Gmeiner, KulturLegi (15%)
Sanja Leko, Administration, Buchhaltung (80%)
Valentina Ferraro, Ökumenische Sozialberatung, Fachstelle Migration, Sozialberatung in der Arztpraxis (55%)

Kirchlich Regionaler Sozialdienst Frenkendorf-Füllinsdorf, Gelterkinden, Sissach

Michael Frei, Sozialberatung (80%)

Secondhand-Kleiderladen

Claudia Spinnler, Mitarbeiterin (50%)
Renate Kuster, Leiterin (70%)

Caritas-Markt / Lieferdienst

Ramona Curkovic, Mitarbeiterin (20%)
Silvia Verdun, Mitarbeiterin (15%)
Thomas Storchenegger, Mitarbeiter (65%)
Urs Möschi, Leiter (70%)

JBZ Seewen

Natalia Kardash Treyer, Beratung und Begleitung im Alltag (40%)

Angebote und Standorte auf einen Blick



- Oekumenische Sozialberatung
- Kinderpatenschaftsprojekt «mit mir»
- KulturLegi
- Secondhand-Kleiderladen
- Caritas-Markt
- KRSD Frenkendorf-Füllinsdorf, Gelterkinden, Sissach
- BLKB Beratung
- Sozialberatung direkt in der Arztpraxis

- Caritas-Markt Lieferdienst BL

Lindenberg 20, 4058 Basel
 Lindenberg 20, 4058 Basel
 Lindenberg 20, 4058 Basel
 Lindenberg 20, 4058 Basel
 Ochsen-gasse 12, 4058 Basel
 Felsenstrasse 16, 4450 Sissach
 Mühlerainstrasse 17, 4414 Füllinsdorf
 Youkidoc Basel, Medbase St. Elisabethen Basel, Praxis Hammer Basel, Medicusana Münchenstein, Hausarztpraxis Muttenz AG (bis 31.07.2023), Kinderarztpraxis Muttenz Dorf, Praxis Aquila Pratteln, Neufeldpraxis Frenkendorf
 Pastoralraum Allschwil-Schönenbuch, Pfarrei Heilig Kreuz, Binningen-Bottmingen, Pfarrei Bruder Klaus Birsfelden, Pfarrei Dreikönig Frenkendorf-Füllinsdorf, Kath. Pfarrei Gelterkinden, Herz-Jesu-Pfarrei Laufen, Röm.-kath. Landeskirche des Kantons Basel-Landschaft, Röm. kath. Pfarrei Münchenstein, Röm.-kath. Pfarrei Muttenz, Pfarreizentrum Oberdorf, Röm.-kath. Pfarrei Oberwil, Ref.-Kirchgemeinde Ziefen-Lupsigen-Arboldswil, Pastoralraum am Blauen, Kath. Pfarrei Sissach

Berichte der Präsidentin und des Geschäftsleiters

Wir alle wissen: Engagement in Armutsfragen benötigt viel Ausdauer, denn sehr selten werden positive Veränderungen in kurzer Zeit erreicht. Weniger bekannt ist, dass dabei auch Vielfältigkeit eine wichtige Rolle spielt.

Die Caritas beider Basel leistet neben unmittelbarer Unterstützung auch gesellschaftliche Sensibilisierung. So bringt sich die Caritas beider Basel in unterschiedlichsten Gremien ein, wie beispielsweise der Sozialkonferenz der Christoph Merian Stiftung, in der unter anderem auch der Arbeitgeberverband Basel-Stadt oder die Baloise vertreten sind. Ein weiteres Gremium ist der «Runde Tisch für Armutsfragen» des Kantonalen Sozialamtes Basel-Landschaft, dessen Entstehung auf die von der Caritas beider Basel mitorganisierte regionale Armutskonferenz 2021 zurückgeht.

Alle, die sich in den Kantonen Basel-Stadt und Basel-Landschaft mit Armut befassen, wissen die

Blick über den Tellerrand, Horizontenerweiterung, neue Perspektiven gewinnen – mit diesen Ausdrücken werden oft unkonventionelle und kreative Denkweisen beschrieben, die zu Neuerungen führen.

Bei den Sozialberatungen direkt in Arztpraxen erfolgte eine Horizontenerweiterung durch die Beteiligung der Gesundheitsförderung Schweiz. Für eine neue Perspektive setzte sich die Caritas beider Basel beim ersten Treffen «Runder Tisch für Armutsfragen» ein. Unter anderem plädierte sie mit ATD (All Together for Dignity – Gemeinsam für die Würde aller) Vierte Welt sehr stark dafür, dass auch armutsbetroffene oder -gefährdete Menschen die Möglichkeit haben, sich einzubringen.

Ein Blick über den Tellerrand war die Auseinandersetzung mit der grundsätzlichen Frage von Rechtsgleichheit für armutsbetroffene und -gefährdete Personen. Diese Auseinandersetzung führte bei der Caritas beider Basel zur Erarbeitung eines Kon-

Expertise der Caritas beider Basel zu schätzen. Dieses Zusammenwirken aller Akteure ist entscheidend, weil so der gesellschaftliche Zusammenhalt als Grundlage der Bearbeitung von Armutsfragen gefördert und sichergestellt werden kann.

Daher ist die Stärkung der Zusammenarbeit der Caritas beider Basel mit der Römisch-Katholischen Kirche des Kantons Basel-Stadt und der Römisch-katholischen Landeskirche Basel-Landschaft eine Selbstverständlichkeit. Diese Stärkung wurde in beiden Kantonen in den November-Synoden verabschiedet. Für die Caritas beider Basel ist dieser Ausbau ab 2024 eine klare Bestätigung dafür, dass die Bekämpfung der Armut nur gemeinsam erfolgreich angegangen werden kann.

Sabrina Corvini-Mohn, Präsidentin



zeptes für «Rechtsauskunft, Rechtsbegleitung und Rechtsvertretung». Im Verlauf des Jahres wurde das Konzept von den Geldgebern für die Umsetzung ab dem Folgejahr gutgeheissen.

Auch bei den betriebsinternen Abläufen der Zeiterfassung wurde eine neue Herangehensweise gewählt. Die Einführung einer zeitgemässen Zeiterfassung, die direkt mit der Lohnbuchhaltung (und künftig auch mit der Spesenbewirtschaftung) verknüpft ist, führte zu einer Prozessoptimierung. Oder anders ausgedrückt: Administrative Aufgaben sollen möglichst wenig Ressourcen in Anspruch nehmen. Somit bleiben mehr Ressourcen für das Wichtigste: Menschen helfen.

Domenico Sposato, Geschäftsleiter



Herausforderungen

verteilt auf viele Schultern

Anders als in den zurückliegenden Jahren gab es 2023 kein neues globales Thema, das sich akut auf die Arbeit von Caritas beider Basel auswirkte. Das Geschäftsjahr 2023 war geprägt von vielen Optimierungen, die meistens im Hintergrund stattfanden und keine Einschränkungen für Rat- und Hilfesuchende, Klientinnen/Klienten, Kundinnen/Kunden oder sonst jemanden zur Folge hatten. Dabei war die gegenseitige Unterstützung und Zusammenarbeit innerhalb des Teams von Caritas beider Basel enorm wichtig. Eine wesentliche Rolle spielten auch die vielen Freiwilligen, mehr dazu lesen Sie auf Seite 9.

Eine Million Sterne

Am 9. Dezember fand der traditionelle Solidaritätsanlass der Caritas wieder vor dem Basler Münster statt. Der als Redner vorgesehene und wenige Tage danach in den Bundesrat gewählte Beat Jans wurde vertreten durch Stefanie Eymann, Regierungsrätin von Basel-Stadt. Sie und Sabrina Corvini-Mohn, Präsidentin der Caritas beider Basel, thematisierten in ihren Ansprachen die multiplen Ursachen von Armut sowie deren schwerwiegende Folgen für die direkt betroffenen Menschen und für unsere Gesellschaft als Ganzes.

Sozialpolitik

Aus dem bisherigen Flüchtlingstag wurde ein mehrtägiger Anlass im Foyer des Theaters Basel. An ihrem Programmtag stellte die Caritas beider Basel ihre Arbeit einem breiten Publikum vor.

Die Veranstaltungen des SRK Basel-Stadt, des SRK Baselland, der HEKS-Regionalstelle beider Basel und der Caritas beider Basel zeigten auf, dass die anstehenden Herausforderungen einer vielfältigen Gesellschaft nur gemeinsam gelöst werden können. Verbesserung von Strukturen und gesellschaftliche Solidarität wurden dabei als wichtige Eckpfeiler benannt.

An der abschliessenden Podiumsdiskussion und dem anschliessenden Austausch nahmen Vertreterinnen und Vertreter der Regierungsräte, des Grossrats, des Landrats sowie Interessierte teil.

Caritas-Markt

Nach dem grossen Andrang durch den Ukrainekrieg ging die Kundenzahl 2023 wieder etwas zurück. Das lag auch am Erstarren des Einkaufstourismus über die sehr nahe Grenze. Der Lieferdienst für Basel-Land erzielte ein ähnliches Ergebnis wie im Vorjahr. Dies zeigt klar, dass dieses Angebot auch nach der Covid-19-Pandemie einem relevanten Bedarf entspricht. Erfreulich ist, dass die Römisch-katholische Landeskirche Basel-Landschaft den Lieferdienst fest in ihr Budget aufgenommen hat.

KulturLegi

Für diverse Fachstellen aus Basel-Landschaft und Basel-Stadt wurden direkte Zugänge zur Datenbank der KulturLegi eingerichtet. Diese dienen zur Übermittlung von rein digitalen Anträgen und stellen für die Beteiligten eine Vereinfachung dar. Diese technische Optimierung trug dazu bei, dass die Zahl der ausgestellten KulturLegi-Karten im Vergleich zum Vorjahr um die Hälfte gesteigert werden konnte.

«mit mir»

Es entstanden gleich viele neue Patenschaften wie planmässig nach drei Jahren abgelöst wurden. Diese Konstanz auch nach der schwierigen Corona-Zeit macht deutlich, wie etabliert das Angebot ist. In einem Kurs von Spitzenkoch Pascal Steffen erfuhr «mit mir» Patinnen und Paten, wie sich aus einfachen Zutaten und Resten unkompliziert gesunde und kindgerechte Mahlzeiten zubereiten lassen. Ein weiterer Höhepunkt bildete das traditionelle «mit mir»-Fest im Sommer.

Secondhand-Kleiderladen

Mundpropaganda führte zu einem Anstieg der Kundenfrequenz und zu einer Zunahme von qualitativ hochwertigen Kleiderspenden. Besonders erfreulich war die Zusammenarbeit mit youngCaritas: Junge Freiwillige brachten Kleiderspenden in den Secondhand-Kleiderladen. Dieser wiederum sammelte Kleider, welche youngCaritas an das Bundesasylzentrum in Basel lieferte.

Ökumenische Sozialberatung

Die Personen, die am Existenzminimum leben, suchen oft gegen Ende Monat Rat bei der Ökumenischen Sozialberatung. 2023 suchten diese Personen nicht nur gegen Ende, sondern vermehrt bereits Mitte Monat die Ökumenischen Sozialberatung auf. Neben den Working Poor waren auch die Beratungen und Unterstützungen für Geflüchtete ein wesentlicher Teil der Ökumenischen Sozialberatung. Die grosse Wirkung der Beratungen ist darauf zurückzuführen, dass die Ökumenische Sozialberatung niederschwellig ist, selbstverständlich un-mittelbare Unterstützung anbietet und Zugang zu weiteren Angeboten wie dem Caritas-Markt und der KulturLegi ermöglicht.

Sozialberatung in Arztpraxen

In seinem dritten Jahr fand das Angebot in acht Praxen statt, sechs Hausarztpraxen sowie eine psychiatrische und eine Kinderarztpraxis.

Nachdem das Projekt in den Vorjahren auf grosses Interesse innerhalb des Sozialbereichs gestossen war, erlangte es 2023 dank der Mitförderung durch die Gesundheitsförderung Schweiz erhöhte Bedeutung im medizinischen Umfeld. Dies machte sich unter anderem dadurch bemerkbar, dass es an diversen Fachtagungen und in einer Fachpublikation vorgestellt werden konnte.

Kirchlicher Regionaler Sozialdienst KRSD Frenkendorf-Füllinsdorf, Gelterkinden, Sissach

In seinem zweiten Jahr konnte der KRSD die Vernetzung und den Austausch mit lokalen Akteuren vertiefen und ausbauen. Dazu gehören Sozialdienste der Gemeinden sowie verschiedene Fachstellen und Vereine. Die vermehrten Anfragen via Fachstellen zeigen, dass die Bekanntheit des KRSD und das starke soziale Engagement der Pfarreien Frenkendorf-Füllinsdorf, Gelterkinden und Sissach gestiegen sind.

Wichtig waren auch diverse realisierte Projekte wie «Gratis-Coiffeur» (kostenlose professionelle Haarschnitte für armutsbetroffene Menschen) «UnSicht-

bar» (szenische Rundgänge zum Thema der oft versteckten Armut) und ein Kurs zu «Letzte Hilfe», bei dem es um das Umsorgen und Abschiednehmen von schwer erkrankten und sterbenden Menschen ging.

Caritas Beratung an BLKB-Standort

Das einzigartige niederschwellige Beratungsprojekt mit der Basellandschaftlichen Kantonalbank für armutsbetroffene und -gefährdete Menschen in Basel-Landschaft wurde nach fast drei Jahren beendet. Kurz vor Weihnachten fanden die letzten Beratungen statt. Auch 2023 nahmen mehrheitlich alleinerziehende Mütter, Familien und Personen mit Migrationshintergrund das Angebot in Anspruch.

Beratung und Begleitung von ukrainischen Geflüchteten in der Unterkunft JBZ Seewen

Das Jugend- und Begegnungszentrum (JBZ) Seewen gehört der Röm.-kath. Landeskirche Basel-Landschaft. Wie im Vorjahr beriet und begleitete Caritas beider Basel die dort untergebrachten ukrainischen Geflüchteten im Auftrag der Sozialregion Dorneck. Die Deutschkenntnisse der Bewohnenden des JBZ sowie die Kontakte zur lokalen Bevölkerung entwickelten sich erfreulich.

youngCaritas

Mit dem Secondhand-Kleiderladen führte youngCaritas drei grosse Kleiderspenden an das Bundesasylzentrum durch. Dadurch gewannen die jungen Freiwilligen Einblicke in einen Lebensbereich, der weitgehend von der Öffentlichkeit abgetrennt ist. Zudem waren sie wichtige Helferinnen und Helfer beim Programmtag von Caritas beider Basel an den Flüchtlingstagen Region Basel. Sie bereiteten Informationsmaterial plus Geschenke vor und halfen beim Auf- und Abbau. Des Weiteren waren sie während des Anlasses Ansprechpersonen für die Gäste sowie Botschafter für die Arbeit und Werte der Caritas beider Basel.

Fotoimpressionen



Fotos von: Joël Gmeiner, Ajana Sinnathamby, Markus Schuldt, Cyril Haldemann, Fritz Rösli

Caritas beider Basel sagt **Danke!**

Das Jahr 2023 war geprägt von vielen Herausforderungen. Bei deren Bewältigung spielten die Freiwilligen eine massgebliche Rolle. Von Aussenstehenden werden sie meist kaum wahrgenommen, doch die Freiwilligen sind enorm wichtige Helferinnen und Helfer. Aus dem Arbeitsalltag des angestellten Teams sind sie nicht wegzudenken. Sie leisten unentbehrliche Arbeit als Patinnen und Paten von «mit mir», als Mitarbeitende in Caritas-Markt und Secondhand-Kleiderladen oder in der Administration der KulturLegi. Nicht zu vergessen ist die ehrenamtliche Arbeit der Vorstandsmitglieder.

Stellvertretend für den grossen Einsatz aller Freiwilligen seien hier zwei Beispiele genannt: Zum Einen eine Geflüchtete aus der Ukraine, die sich schnell gute Deutschkenntnisse angeeignet hatte und danach aktiv nach einem Freiwilligeneinsatz suchte. Im Herbst 2023 begann sie für die KulturLegi Anträge zu bearbeiten und Karten auszustellen. Auch der Einsatz der jungen Freiwilligen von youngCaritas ist bemerkenswert. In ihrem von Schule, Lehre oder Studium und verschiedenen Jobs geprägten Alltag nehmen sie sich immer wieder Zeit für Arbeitseinsätze. Sie sind — entgegen oft geäusserten Vorurteilen über die Jugend — mit Herzblut und Fleiss dabei, wenn es um gesellschaftliche Verbesserungen und sozialen Zusammenhalt geht.

Hervorzuheben sind zudem die Vereinsmitglieder sowie die vielen Spenderinnen und Spender, welche auch 2023 mit ihren Beiträgen die Arbeit von Caritas beider Basel überhaupt erst möglich machten.

Herzlichen Dank an jede Einzelne und jeden Einzelnen, die uns auf ihre Art und nach ihren Möglichkeiten unterstützen!

Ein grosser Dank geht an die folgenden Institutionen, Organisationen und Stiftungen, welche uns im Jahr 2023 massgeblich unterstützten:

- Abteilung Kulturförderung des Kantons Basel-Landschaft
- Annelise Zemp-Stiftung
- BIZ Bank für Internationalen Zahlungsausgleich
- BLKB Basellandschaftliche Kantonalbank
- Christoph Merian Stiftung
- cr Werbeagentur AG
- Ehe- und Partnerschaftsberatung der Römisch-katholischen Landeskirche des Kantons Basel-Landschaft
- ESE-Stiftung, eine Unterstiftung der UBS Philanthropy Foundation
- Evangelisch-reformierte Kirche des Kantons Basel-Stadt
- Gesundheitsförderung Schweiz
- Katholische Pfarrei St. Josef Sissach
- Legat Rüger
- Leonhard Paravicini-Stiftung
- Liip AG
- Lions Club Basel Spalen
- Lions Club Bruderholz
- Margrit Werzinger-Stiftung
- Migros Kulturprozent, Genossenschaft Migros Basel
- Präsidialdepartement des Kantons Basel-Stadt, Abteilung Kultur
- PricewaterhouseCoopers AG
- René & Rosel Champion-Harsch Stiftung
- Römisch-Katholische Kirche des Kantons Basel-Stadt
- Römisch-katholische Pfarrei Muttenz
- Römisch-Katholische Pfarrei St. Clara Basel
- Rotary Club Basel
- Schweizerische Vinzenzgemeinschaft
- Stiftung Walter Fuchs
- Swisslos-Fonds Basel-Stadt
- Weihnachtskollekte der Evangelisch-reformierten Kirche des Kantons Basel-Stadt

Bilanz

Bilanz per 31. Dezember

AKTIVEN

	Anhang	2023 CHF	2022 CHF
Flüssige Mittel	2.1	468'540.68	610'287.23
Wertschriften	2.2	604'562.00	664'268.00
Forderungen	2.3	6'748.71	8'201.38
Vorräte	2.4	24'000.00	42'000.00
Aktive Rechnungsabgrenzung		65'733.32	61'746.80
Umlaufvermögen		1'169'584.71	1'386'503.41
Sachanlagen	2.5	2.00	2.00
Anlagevermögen		2.00	2.00
Total Aktiven		1'169'586.71	1'386'505.41

PASSIVEN

Verbindlichkeiten		122'178.01	171'263.31
Passive Rechnungsabgrenzung		90'735.54	91'706.30
Kurzfristiges Fremdkapital		212'913.55	262'969.61
Zweckgebundene Fonds		592'428.63	678'152.78
Fondskapital		592'428.63	678'152.78
Total Fremdkapital		805'342.18	941'122.39
Betriebskapital		229'472.83	298'210.73
Freie und betriebliche Mittel		13'859.50	14'318.89
Bewertungsreserven		120'912.20	132'853.40
Organisationskapital		364'244.53	445'383.02
Total Passiven		1'169'586.71	1'386'505.41

Betriebsrechnung

		2023	2022
	Anhang	CHF	CHF
Ertrag			
Beiträge Spenden	3.1	165'377.62	221'003.94
Beiträge Mitglieder	3.2	4'560.00	4'200.00
Beiträge kirchliche Institutionen	3.3	539'845.20	494'845.20
Beiträge Caritas-Netz	3.4	41'607.22	9'883.50
Beiträge Dritte	3.5	350'224.50	246'561.10
Beiträge		1'101'614.54	976'493.74
Dienstleistungen		171'638.30	135'648.35
Verkaufserlös	3.6	768'596.35	785'563.49
Übrige Einnahmen		109'171.75	47'908.87
Erträge aus erbrachten Leistungen		1'049'406.40	969'120.71
Total Erträge		2'151'020.94	1'945'614.45
Aufwand für die Leistungserbringung			
Geschäftsleitung	3.7	-130'044.49	-133'171.67
Administration	3.8	-29'186.42	-42'590.28
Sozialberatung	3.9	-207'349.30	-217'848.75
Cartias-Markt	3.10	-666'158.45	-657'192.60
Secondhand-Kleiderladen	3.11	-169'613.65	-169'465.60
«mit mir»-Kinderpatenschaften	3.12	-46'263.30	-44'138.51
Kulturlegi	3.13	-76'381.75	-71'851.10
youngCaritas	3.14	-20'932.87	-20'971.77
Beratung extern Gesundheit "Stiftungen"	3.15	-170'667.77	-102'906.05
Beratung extern Gesundheit "Privat"	3.16	-86'288.72	-70'581.42
Beratung extern Bank	3.17	-14'332.00	-22'406.70
Beratung KRSD [1]	3.18	-122'582.60	-121'206.70
Beratung JBZ Seewen	3.19	-55'787.36	-27'131.59
Lieferdienst	3.20	-77'322.75	-59'854.50
Direkter Projektaufwand		-1'872'911.43	-1'761'317.24
Unterstützungsleistungen an KlientInnen		-207'272.76	-254'240.65
Total Projektleistungsaufwand		-2'080'184.19	-2'015'557.89
Aufwand zur Mittelbeschaffung und administrativer Aufwand		-194'196.73	-157'646.65
Gesamter Betriebsaufwand	3.21	-2'274'380.92	-2'173'204.54
Betriebsergebnis		-123'359.98	-227'590.09
Finanzertrag		18'697.93	17'591.44
Finanzaufwand		-62'200.59	-128'579.00
Finanzergebnis		-43'502.66	-110'987.56
Betriebsergebnis vor Veränderung des Kapitals		-166'862.64	-338'577.65
Zuweisung an zweckgebundene Fonds		-238'717.50	-189'136.25
Verwendung von zweckgebundenen Fonds		324'441.65	374'743.99
Veränderung Fondskapital		85'724.15	185'607.74
Betriebsergebnis vor Veränderung des Organisationskapitals		-81'138.49	-152'969.91
Verwendungen/Zuweisungen von Organisationskapital [2]			
Veränderung Bewertungsreserven		11'941.20	25'172.00
Verwendung/Zuweisung von Organisationskapital (Netto)		69'197.29	127'797.91
Veränderung Organisationskapital		81'138.49	152'969.91
Betriebsergebnis nach Veränderung des Organisationskapitals		0.00	0.00

[1] Der Unterstützungsaufwand an KRSD-Klient:innen betrug CHF 36'866.49

[2] Die Zuweisung / Verwendung des Organisationskapitals wurde am 5. März 2024 vom Vorstand beschlossen und wird der Vereinsversammlung Ende Mai 2024 zur Genehmigung vorgelegt.

Geldflussrechnung

	2023	2022
	CHF	CHF
Jahresergebnis (vor Zuweisungen an Organisationskapital)	-81'138.49	-152'969.91
Veränderung des Fondskapitals	-85'724.15	-185'607.74
Abschreibungen	0.00	0.00
(Abnahme)/Zunahme der Rückstellungen	0.00	0.00
Abnahme/(Zunahme) der Wertschriften	59'706.00	125'860.00
Abnahme/(Zunahme) der Forderungen	1'452.67	-2'162.83
Abnahme/(Zunahme) der Vorräte	18'000.00	-17'000.00
Abnahme/(Zunahme) der aktiven Rechnungsabgrenzungen	-3'986.52	-26'715.55
(Abnahme)/Zunahme der kurzfristigen Verbindlichkeiten	-49'085.30	-69'219.72
(Abnahme)/Zunahme der passiven Rechnungsabgrenzungen	-970.76	19'841.27
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	-141'746.55	-307'974.48
(Investitionen) in Sachanlagen	0.00	0.00
Devestitionen von Sachanlagen	0.00	0.00
(Investitionen) in Finanzanlagen	0.00	0.00
Devestitionen von Finanzanlagen	0.00	0.00
(Investitionen) in immaterielle Anlagen	0.00	0.00
Devestitionen von immateriellen Anlagen	0.00	0.00
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	0.00	0.00
(Abnahme)/Zunahme der Finanzverbindlichkeiten	0.00	0.00
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	0.00	0.00
Veränderung der Flüssigen Mittel	-141'746.55	-307'974.48
Bestand Flüssige Mittel per 1.1.	610'287.23	918'261.71
Bestand Flüssige Mittel per 31.12.	468'540.68	610'287.23
Nachweis Veränderung der Flüssigen Mittel	-141'746.55	-307'974.48

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
	Anfangsbestand	Zuweisungen	Interne Transfer	Verwendung	Veränderung	Endbestand
Unterstützungsfonds						
Not- und Überbrückungsfondshilfe [3]	356'633.63	41'841.75	420.42	-98'712.20	-56'450.03	300'183.60
Emma Schaub-Fonds	1'815.90	0.00	0.00	0.00	0.00	1'815.90
Freimaurerloge	11'426.02	0.00	-1'795.00	0.00	-1'795.00	9'631.02
	369'875.55	41'841.75	-1'374.58	-98'712.20	-58'245.03	311'630.52
Projektfonds						
Ladenfonds	0.00	839.85	0.00	-839.85	0.00	0.00
KulturLegi	0.00	4'556.43	0.00	0.00	4'556.43	4'556.43
Stadtführer	4'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	4'000.00
Kirchlich Regionaler Sozialdienst (KRSD)	7'113.45	11'431.35	0.00	-7'356.49	4'074.86	11'188.31
Frenke-Ergolz						
Beratung Gesundheit BS	138'833.58	100'000.00	0.00	-129'687.77	-29'687.77	109'145.81
Beratung BLKB	6'873.75	50'300.00	1'374.58	-58'548.33	-6'873.75	0.00
youngCaritas	8'360.91	0.00	0.00	-8'360.91	-8'360.91	0.00
	165'181.69	167'127.63	1'374.58	-204'793.35	-36'291.14	128'890.55
Spezialfonds						
Beschäftigung Arbeitslose	26'892.40	0.00	0.00	0.00	0.00	26'892.40
Freiwilligen-Arbeit	5'219.96	18'000.00	0.00	-2'917.55	15'082.45	20'302.41
Eine Million Sterne	9'973.55	7'748.12	0.00	-14'176.90	-6'428.78	3'544.77
VIKO 10% Tag	1'808.15	4'000.00	0.00	-3'841.65	158.35	1'966.50
Innovationsfonds	99'201.48	0.00	0.00	0.00	0.00	99'201.48
	143'095.54	29'748.12	0.00	-20'936.10	8'812.02	151'907.56
Fondskapital	678'152.78	238'717.50	0.00	-324'441.65	-85'724.15	592'428.63
	Anfangsbestand	Zuweisungen	Interne Transfers	Verwendung	Veränderung	Endbestand
Betriebskapital	298'210.73	11'688.33	0.00	-80'426.23	-68'737.90	229'472.83
Freie Legate	459.39	0.00	0.00	-459.39	-459.39	0.00
Spende Hafner/Berger	13'859.50	0.00	0.00	0.00	0.00	13'859.50
Bewertungsreserven [4]	132'853.40	0.00	0.00	-11'941.20	-11'941.20	120'912.20
Organisationskapital	445'383.02	11'688.33	0.00	-92'826.82	-81'138.49	364'244.53

[3] Dem Fonds Not- und Überbrückungshilfe konnten Beiträge entnommen und dem Fonds BLKB Beiträge zugewiesen werden, da die unterstützenden Klientinnen und Klienten diesen spezifischen Fondskriterien entsprachen.

[4] Der Kursverlust der Aktien betrug CHF 59'706.00. Es wurden CHF 11'941.20 den Bewertungsreserven entnommen. Die Bewertungsreserve beträgt 20 % des Buchwertes der Aktien (vgl. Anhang 1.2).

Anhang zur Jahresrechnung

1 Rechnungslegungsgrundsätze

1.1 Grundsätze der Buchführung und Rechnungslegung

Die Rechnungslegung von Caritas beider Basel erfolgt in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Kern-Swiss GAAP FER), den Bestimmungen über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Schweizerischen Obligationenrechts sowie den Grundsätzen und Empfehlungen der schweizerischen Fachstelle für gemeinnützige, Spenden sammelnde Institutionen (ZEWO). Sie vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view).

1.2 Bewertungsgrundsätze

Für die Rechnungslegung gilt grundsätzlich das Anschaffungs- bzw. Herstellungskostenprinzip. Dieses richtet sich nach dem Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven. Für die in der Bilanz ausgewiesenen Positionen gilt Folgendes:

- Flüssige Mittel zum Nominalwert
- Wertschriften zum Kurswert
- Forderungen zum Nominalwert
- Vorräte zum Anschaffungswert abzüglich Wertberichtigung
- Sachanlagen Mobilier: zum Anschaffungswert abzüglich Abschreibungen.

Investitionen, welche vor dem 1. Januar 2007 getätigt wurden, sind nicht nachträglich neu aktiviert worden. Die Aktivierungsuntergrenze der Sachanlagen beträgt CHF 10'000.

	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
2 Erläuterungen zur Bilanz		
2.1 Flüssige Mittel		
Kassen	16'128.50	18'155.50
Postkonti	227'883.67	405'250.28
Bankkonti	224'528.51	186'881.45
Total Flüssige Mittel	468'540.68	610'287.23
2.2 Wertschriften		
Aktien	604'562.00	664'268.00
Total Wertschriften	604'562.00	664'268.00
2.3 Forderungen		
Gegenüber Dritten	6'748.71	8'201.38
Total Forderungen	6'748.71	8'201.38
2.4 Vorräte		
Handelswaren Caritas-Markt	24'000.00	42'000.00
Total Vorräte	24'000.00	42'000.00
2.5 Sachanlagen		
Mobilier	2.00	2.00
Total Sachanlagen	2.00	2.00

3	Erläuterungen zur Betriebsrechnung	2023	2022
3.1	Beiträge Spenden	CHF	CHF
	Caritas-Sonntag	12'504.21	12'137.84
	Total Caritas-Sonntag	12'504.21	12'137.84
	Magazin Caritas-Regional/Jahresbericht	32'438.01	26'680.00
	Total Nachbarn/Jahresbericht	32'438.01	26'680.00
	Weihnachtsbrief [5]	11'818.36	9'620.00
	Eine Million Sterne [5]	2'435.72	11'070.40
	Legate	0.00	1'851.70
	Übrige Spenden	106'181.32	159'644.00
	Total Übrige Spenden	120'435.40	182'186.10
	Total Beiträge Spenden	165'377.62	221'003.94
3.2	Beiträge Mitglieder		
	Einzelmitglieder	2'300.00	2'150.00
	Paarmitglieder	1'260.00	1'050.00
	Kollektivmitglieder	1'000.00	1'000.00
	Total Beiträge Mitglieder	4'560.00	4'200.00
3.3	Beiträge Kirchliche Institutionen		
	Römisch-Katholische Kirche Basel-Stadt		
	Beitrag Geschäftsstelle	80'000.00	80'000.00
	Beitrag Sozialberatung	120'000.00	120'000.00
	Beitrag Praktikantin [6]	14'000.00	14'000.00
	Spende Caritas-Markt	5'000.00	10'000.00
	Römisch-katholische Landeskirche Basel-Landschaft		
	Beitrag Geschäftsstelle	50'000.00	50'000.00
	Beitrag Praktikantin [6]	14'000.00	14'000.00
	Beitrag Caritas-Markt-Lieferdienst	60'000.00	15'000.00
	Eine Million Sterne [5] [7]	5'000.00	0.00
	Evangelisch-reformierte Kirche Basel-Stadt		
	Beitrag ökumenische Sozialberatung	35'000.00	35'000.00
	Einlage Unterstützungsfonds [5]	2'000.00	2'000.00
	KRSD Füllinsdorf-Frenkendorf, Gelterkinden, Sissach		
	Beitrag Sozialberatung inkl. Overhead	154'845.20	154'845.20
	Total Beiträge Kirchliche Institutionen	539'845.20	494'845.20
3.4	Beiträge Caritas-Netz		
	Beitrag mit mir (nationale Koordination)	3'000.00	0.00
	Beitrag KulturLegi	18'647.00	7'076.00
	Beitrag Einzelfallhilfe	19'960.22	2'807.50
	Total Beiträge Caritas-Netz	41'607.22	9'883.50
3.5	Beiträge Dritte		
	Beitrag CMS [6]	66'300.00	60'000.00
	Beitrag Kulturelles BL [5]	10'000.00	10'000.00
	Beitrag Präsidialdepartement BS [5]	20'000.00	20'000.00
	Beitrag BLKB [5]	50'300.00	500.00
	Beitrag Swisslos-Fonds Basel-Stadt [5]	35'000.00	0.00
	Gesundheitsförderung Schweiz [5]	100'000.00	0.00
	Übrige Beiträge Dritte [5]	68'624.50	156'061.10
	Total Beiträge Dritte	350'224.50	246'561.10

Die mit [5] bezeichneten Beiträge sind den entsprechenden Fonds zugewiesen worden.

Alle anderen Beiträge sind nicht zweckgebunden.

[6] 12 monatiges Praktikum

[7] Im Jahr 2022 wurde der Betrag der RKLK BL unter der Position "Eine Million Sterne" verbucht.

		2023	2022
3.6	Verkaufserlös	CHF	CHF
	Caritas-Markt	588'421.90	623'506.80
	Caritas-Lieferdienst	24'486.30	18'724.09
	Secondhand-Kleiderladen	155'057.40	142'412.20
	Vorsorgemappen	148.30	210.40
	Weihnachtskarten	170.05	368.30
	Teelichter «Eine Million Sterne»	312.40	341.70
	Total Verkaufserlös	768'596.35	785'563.49
3.7	Geschäftsleitung		
	Personalaufwand	81'925.39	83'341.47
	Lokalaufwand	5'000.00	6'249.00
	Verwaltungsaufwand	4'942.20	4'676.80
	Übriger Aufwand (u.a. Beitrag Plusminus)	38'176.90	38'904.40
	Total Geschäftsleitung	130'044.49	133'171.67
3.8	Administration		
	Personalaufwand	1'906.62	1'617.95
	Lokalaufwand	25'291.15	16'265.40
	Verwaltungsaufwand	758.35	643.13
	Übriger Aufwand	1'230.30	24'063.80
	Total Administration	29'186.42	42'590.28
3.9	Sozialberatung		
	Personalaufwand	192'040.30	194'358.35
	Lokalaufwand	11'000.00	20'000.00
	Verwaltungsaufwand	3'209.00	3'490.40
	Übriger Aufwand	1'100.00	0.00
	Total Sozialberatung	207'349.30	217'848.75
3.10	Caritas-Markt		
	Personalaufwand	127'935.90	123'813.80
	Lokalaufwand	39'479.80	44'335.45
	Verwaltungsaufwand	7'161.21	7'269.50
	Fahrzeugaufwand	0.00	6'503.76
	Waren- und Verkaufsaufwand	466'559.54	448'246.39
	Übriger Aufwand (Lieferdienst und Beitrag Genossenschaft)	25'022.00	27'023.70
	Total Caritas-Markt	666'158.45	657'192.60
3.11	Secondhand Kleiderladen		
	Personalaufwand	131'356.85	130'900.65
	Lokalaufwand	36'302.45	36'663.00
	Verwaltungsaufwand	1'300.00	1'383.15
	Waren- und Verkaufsaufwand	654.35	518.80
	Total Secondhand-Kleiderladen	169'613.65	169'465.60
3.12	«mit mir»-Kinderpatenschaften		
	Personalaufwand	33'947.10	36'378.36
	Lokalaufwand	3'000.00	3'000.00
	Verwaltungsaufwand	2'694.40	2'895.15
	Übriger Aufwand (Beitrag Geschäftsstelle)	6'621.80	1'865.00
	Total «mit mir»-Kinderpatenschaften	46'263.30	44'138.51
3.13	KulturLegi		
	Personalaufwand	60'154.80	58'534.35
	Lokalaufwand	2'500.00	2'500.00
	Verwaltungsaufwand	9'060.50	7'356.75
	Übriger Aufwand (Beitrag Geschäftsstelle)	4'666.45	3'460.00
	Total KulturLegi	76'381.75	71'851.10

	2023	2022
3.14 youngCaritas	CHF	CHF
Personalaufwand	16'685.17	16'681.07
Lokalaufwand	2'500.00	2'500.00
Verwaltungsaufwand	1'747.70	1'790.70
Übriger Aufwand	0.00	0.00
Total youngCaritas	20'932.87	20'971.77
3.15 Beratung extern Gesundheit "Stiftungen"		
Personalaufwand	158'780.57	97'268.00
Lokalaufwand	0.00	1'249.00
Verwaltungsaufwand	900.50	600.30
Übriger Aufwand	10'986.70	3'788.75
Total Beratung extern Gesundheit "Stiftungen"	170'667.77	102'906.05
3.16 Beratung extern Gesundheit "Privat"		
Personalaufwand	85'353.62	70'160.27
Verwaltungsaufwand	831.80	421.15
Übriger Aufwand	103.30	0.00
Total Beratung extern Gesundheit "Privat"	86'288.72	70'581.42
3.17 Beratung extern Bank		
Personalaufwand	14'026.10	22'105.80
Verwaltungsaufwand	305.90	300.90
Total Beratung extern Bank	14'332.00	22'406.70
3.18 Beratung KRSD [8]		
Personalaufwand	118'666.60	120'194.29
Lokalaufwand	549.25	-498.90
Verwaltungsaufwand	833.10	1'511.31
Übriger Aufwand	2'533.65	0.00
Total Beratung extern KRSD	122'582.60	121'206.70
3.19 Beratung JBZ Seewen		
Personalaufwand	55'483.76	25'706.59
Verwaltungsaufwand	303.60	1'425.00
Total Beratung JBZ Seewen	55'787.36	27'131.59
3.20 Lieferdienst		
Personalaufwand	68'883.30	55'809.45
Verwaltungsaufwand	245.00	279.35
Fahrzeugaufwand	8'194.45	765.70
Übriger Aufwand	0.00	3'000.00
Total Lieferdienst	77'322.75	59'854.50
3.21 Gesamter Betriebsaufwand (ZEWO Methode)		
Direkter Projektaufwand	1'872'911.43	1'761'317.24
Unterstützungsleistungen an KlientInnen	207'272.76	254'240.65
Total Projektleistungsaufwand	2'080'184.19	2'015'557.89
Personalaufwand Fundraising- und Marketing	35'749.70	35'441.55
Überiger Aufwand Fundraising- und Marketing	12'668.00	11'757.92
Total Mittelbeschaffungsaufwand [9]	48'417.70	47'199.47
Personalaufwand Administration	124'206.25	106'400.05
Informatik	45'425.60	25'981.89
Überiger Aufwand	15'855.56	15'386.21
Netzaufwand	9'404.80	8'826.20
Total Administrativer Aufwand [9]	194'892.21	156'594.35
Total Mittelbeschaffungsaufwand- und Admin-Aufwand brutto	243'309.91	203'793.82
Beitrag der Programme an Betriebsaufwand	-49'113.18	-46'147.17
Total Mittelbeschaffungs- und Admin-Aufwand netto	194'196.73	157'646.65
Total Betriebsaufwand	2'274'380.92	2'173'204.54

[8] Der Unterstützungsaufwand an KRSD-Klient:innen betrug CHF 36'526.49

[9] Der Ausweis entspricht den Personalkosten der zuständigen Mitarbeitenden und übrigen Aufwänden.

4 Weitere Angaben

Entschädigung an die Mitglieder der leitenden Organe und unentgeltliche Leistungen

Der Vereinsvorstand arbeitet ehrenamtlich. Es wurden keine Entschädigungen ausgerichtet. 42 Freiwillige und Ehrenamtliche leisteten 4560 unentgeltliche Arbeitsstunden.

Nahestehende Organisationen

Caritas Schweiz gilt gemäss Swiss GAAP FER nicht als nahestehende Organisation.

Anzahl Vollstellen

Die Anzahl Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt bei knapp über 10 Mitarbeitenden.

Bericht der Revisionsstelle

zur eingeschränkten Revision an die Vereinsversammlung der CARITAS beider Basel Basel

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang (Seite 10 bis 18)) der CARITAS beider Basel für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht (Seite 19) keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Verein vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt sowie nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

PricewaterhouseCoopers AG



Ralph Maiocchi
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Joel Gröflin

Basel, 19. April 2024

PricewaterhouseCoopers AG, St. Jakobs-Strasse 25, Postfach, 4002 Basel
Telefon: +41 58 792 51 00, www.pwc.ch

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

Leistungsbericht

Rechtliche Grundlagen

Caritas beider Basel ist ein gemeinnütziger Verein. Erstmals wird das Caritas-Sekretariat für die Zeit vor 1915 erwähnt. Die gültigen Statuten sind seit dem 1. Januar 2005 in Kraft.

Zweck der Organisation

Caritas beider Basel orientiert ihre Tätigkeit vor allem am Bedürfnis der Not leidenden Menschen ohne Rücksicht auf Alter, Geschlecht, Ethnie und Religion.

Sie bietet praktische Hilfe für den Mitmenschen aus einer christlichen Grundhaltung heraus, plant und entwickelt karitative Projekte, arbeitet mit den kirchlichen Diakoniestellen der Landeskirchen beider Basel sowie mit den Sozialorganisationen beider Basel und der Region zusammen. Zudem sensibilisiert sie die Öffentlichkeit für soziale Not und Ausgrenzung.

Organe

Vorstand und Geschäftsstelle

siehe Seite 3

Revisionsstelle

siehe Seite 18

Informationen zur Arbeit

siehe Seiten 4 - 9

Lohnsystem

Das Lohnsystem von Caritas beider Basel umfasst 13 Lohnklassen mit jeweils 25 Erfahrungsstufen. Funktionseinreichungen werden durch Vorstand und/oder Stellenleitung vorgenommen. Bei der Lohnfestlegung werden auch nichtberufliche Erfahrungen (z.B. Betreuungs- oder Freiwilligen-Arbeit) berücksichtigt.

Personalkennzahlen	2023	2022
Mitarbeitende per 31.12.	18	17
Vollstellen	10.7	10.85
Anteil Frauen / Männer	11 / 7	11 / 5
Durchschnittsalter / Durchschnittsdienstalter	45 / 7	42 / 6.4
Freiwillige und Ehrenamtliche	42	35
unentgeltlich geleistete Stunden	4'560	3'911

Erreichbarkeit

Geschäftsstelle

Lindenberg 20

4058 Basel

Telefon 061 691 55 55

E-Mail info@caritas-beider-basel.ch

Website www.caritas-beider-basel.ch

Bürozeiten:

Montag - Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 16.00 Uhr

Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

KRSD Frenkendorf-Füllinsdorf, Gelterkinden, Sissach

Felsenstrasse 16

4450 Sissach

Telefon 076 261 31 25

E-Mail info@caritas-beider-basel.ch

Caritas-Markt

Ochsengasse 12

4058 Basel

Telefon 061 681 49 16

E-Mail markt@caritas-beider-basel.ch

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 14.00 - 17.30 Uhr

Samstag 09.00 - 12.00 Uhr

Secondhand-Kleiderladen

Lindenberg 18 und 20

4058 Basel

Telefon 061 685 97 17

E-Mail kleider@caritas-beider-basel.ch

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

13.30 - 18.00 Uhr

Spenden-Konto: IBAN CH26 0900 0000 4000 4930 9

Wir helfen Menschen.

